

**Zeitschrift:** Sauter's Annalen für Gesundheitspflege : Monatschrift des Sauter'schen Institutes in Genf

**Herausgeber:** Sauter'sches Institut Genf

**Band:** 19 (1909)

**Heft:** 3

**Rubrik:** Verschiedenes

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 31.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

„Ihr nicht. Ich will Sie ersuchen sie in Ihrer  
„Klinik aufzunehmen, ich weiß, daß ihr ge-  
„holfen wird. Wollen Sie meine Tante auf-  
„nehmen, dann schreiben Sie mir, und meiner  
„Tante könnten Sie auch einen Fragebogen  
„schicken. Ihre Adresse ist: Fr. D. bei Herrn  
„Dr. J. J. jr. in K. b/W. Meiner Tante  
„gebe ich keine Nachricht, bis Sie mir schreiben.“

Besten Gruß, Ihr dankbarer

J. H.

Da ich mir gestatte Ihnen diesen Bericht zu  
überweisen, erlaube ich mir Ihnen, sehr ge-  
ehrter Herr Dr. und Redaktor, gleichzeitig zu-  
zusenden meine höflichen und ergebensten Glücks-  
und Segenswünsche für's neue Jahr und  
zwar sowohl Ihnen selbst, wie unserm sehr ge-  
ehrten Herrn Direktor Heinen und dem ge-  
samten Personale des Institutes für Homöo-  
pathie „Sauter“; hinaus sollen solche aber auch  
gehen an alle unsere Klienten und Patienten,  
ihnen Heil und Segen zu bringen, auf daß  
jedes also genehe, wie ihm förderlich.

Tausende und Abertausende verdanken der  
Homöopathie „Sauter“ Leben, Gesundheit  
und Glück. Noch aber gibt es viele, welche,  
was Wunder glauben für einen Verdienst sich  
zu erwerben, wenn Sie sich, (da sie es nicht  
besser verstehen) nach ihrer Art und Weise der  
Homöopathie „Sauter“ in den Weg stellen;  
dennoch aber bricht sie sich Bahn. Vielleicht,  
daß manch' einer von diesen, wenn's nicht etwa  
nur seine Angehörigen, u. u. sondern dem  
eigenen „Ich“ selbst nahegeht, gerne noch aus  
Saulus, Paulus wurde; zu spät. Beachte also  
jedermann den so oder so an ihn gehenden  
Ruf rechtzeitig, auf daß ihm bringe statt Reue,  
Freud, das Jahr 1909. — Ergebenst begrüße  
ich Sie

Hochachtungsvoll

L.-Arzt Fr. Spengler.

## Verchiedenes.

### Hygienische Mundschau.

Ueber den Komfort des Kranken als Heil-  
faktor schreibt Geh. Rat Professor v. Leyden in  
der Zeitschrift für Krankenpflege: In der Tat  
ist das behagliche Bett eine der Hauptfragen  
für den Komfort des Kranken, und die Sorge  
für eine gute Lagerung und die stete wieder-  
holte Kontrolle hierüber sollte keinem Arzte zu  
niedrig erscheinen. Das alles gehört in vollstem  
Maße und in weitestem Umfange zur Be-  
handlung und ist ebenso gut geeignet, der Ge-  
nesung zu dienen und sie mehr zu fördern,  
als vielleicht eine Unsumme von Medicamenten.  
Ein behagliches Lager macht Schlaf; es ist  
also in gewissem Sinne ein Schlafmittel. Ein  
behagliches Lager bewirkt, daß der Patient  
nach Möglichkeit ruhig liegt, und die körper-  
liche Ruhe gibt auch geistige Ruhe, das Lager  
ist also in gewissem Sinne auch ein Beruhi-  
gungsmittel. Viele Schmerzen werden durch  
eine richtige Lagerung gemildert; die richtige  
Lagerung ist also in gewissem Sinne auch  
Heilmittel gegen den Schmerz.

### Inhalt von Nr. 2 der Annalen

Hygienische Sünden im Haushalt. — Durch Gym-  
nastik — über Nervosität — zur Gesundheit! — Wie  
belehren wir die schulpflichtige Jugend über sexuelle  
Dinge? — Korrespondenzen und Heilungen: Nerven-  
spannkraft-Erschöpfung; Gelenk-Rheumatismus; chro-  
nischer Magentatarax; Fußgeschwüre und übelriechender  
Schweiß; Magenkrämpfe; nervöser Husten; verdorbener  
Magen; hartnäckiger Reuchhusten Blutstauungen in der  
Leber; Magenleiden; Herz- und Nierenkrankheit. —  
Verchiedenes: Schlaflosigkeit.